

DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, den 14.02.2014

Anfrage

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin!

Vielen Dank für die Antwort zur Anfrage vom 03.02.2014. Aufgrund der Antworten bitte ich noch um die Beantwortung ff. Nachfragen:

- 1) Wie viele Leistungs- und Entgeltverhandlungen haben in den Jahren 2012/2013 mit wie vielen Trägern von Kindertagesstätten und für wie viele Einrichtungen stattgefunden?
- 2) In wie vielen Fällen haben im gleichen Zeitraum Vertreter des jeweiligen Elternrates von der Möglichkeit der Teilnahme mit beratender Stimme Gebrauch gemacht?
- 3) Wie bewertet die (Fach-) Verwaltung vor dem Hintergrund der unter 2) festgestellten Zahlen die Einbindung der Eltern?

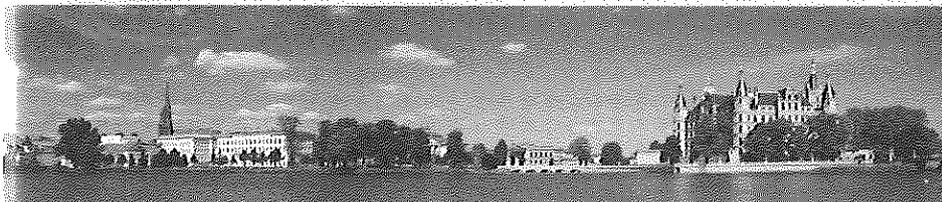
Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster
Stellv. Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE in der STV Schwerin

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 5452958
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de Internet: www.die-linke-Schwerin.de



Landeshauptstadt Schwerin • Die Oberbürgermeisterin • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
Fraktion Die Linke

Im Haus

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 6.030
Telefon: 0385 545-9999
Fax: 0385 545-9999
E-Mail: ob@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
2014-02-24

Anfrage zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft gemäß Kindertagesförderungsgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage vom 14.02.2014 möchte ich wie folgt beantworten:

- 1) Wie viele Leistungs- und Entgeltverhandlungen haben in den Jahren 2012/2013 mit wie vielen Trägern von Kindertagesstätten und für wie viele Einrichtungen stattgefunden?

Gemäß § 16 Abs. 1 Kindertagesförderungsgesetz Mecklenburg – Vorpommern (KiföG M-V) soll der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe Vereinbarungen über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen mit den Einrichtungsträgern nach §§76b bis 78e des Sozialgesetzbuch Aechtes Buch (SGB VIII) abschließen. Hierin werden Inhalt, Umfang und Qualität der Leistungsangebote sowie differenzierte Entgelte für die Leistungsangebote und die betriebsnotwendigen Investitionen der Kindertageseinrichtung festgelegt.

In den Jahren 2012/2013 haben 8 Einrichtungsträger für 33 Kindertagesstätten zu Verhandlungen aufgerufen. Die Leistungs- und Entgeltverhandlungen werden für jede Kindertagesstätte separat geführt.

- 2) In wie vielen Fällen haben im gleichen Zeitraum Vertreter des jeweiligen Elternrates von der Möglichkeit der Teilnahme mit beratender Stimme Gebrauch gemacht?

An den Verhandlungen können gemäß § 8 Abs. 4 KiföG M-V Vertreter des Elternrates beratend teilnehmen. Die Elternvertretungen von 9 Einrichtungen nutzten diese Möglichkeit.

Hausanschrift:
Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin
Telefonzentrale: +49 385 545-0
Internet: www.schwerin.de
E-Mail: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:
Mo. 08:00 - 16:00 Uhr
Di. 08:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 18:00 Uhr
Fr. geschlossen
Erweitert im Bürgerbüro:
jeden 1. u. 3. Sa. im Monat
09:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindungen:
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin 370 019 997 (BLZ 140 520 00) BIC NOLADE21LWL IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
Deutsche Bank AG Schwerin 3 096 500 (BLZ 130 700 00) BIC DEUTDE33XXX IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
Postbank Hamburg 7 358 201 (BLZ 200 100 20) BIC PBNKDE33XXX IBAN DE62 2001 0020 0007 3582 01
VR-Bank e.G. Schwerin 28 800 (BLZ 140 914 64) BIC GENODEF1SN1 IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
Commerzbank 2 027 845 (BLZ 140 400 00) BIC COBADE33HAN IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00
HypoVereinsbank 19 045 385 (BLZ 200 300 00) BIC HYVEDE33HAN IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
Gläubiger-Ident-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24



3) Wie bewertet die (Fach-) Verwaltung vor dem Hintergrund der unter 2) festgestellten Zahlen die Einbindung der Eltern?

Die Verwaltung maßt sich nicht an, zu bewerten, ob und aus welchen Gründen eine Teilnahme bzw. Nichtteilnahme von Vertretern der Elternräte an Entgeltverhandlungen erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.
Angelika Gramkow

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Gramkow', written in a cursive style.